Kontakt

Tatjana Kapias
Stomatherapie Wundversorgung
Pflegeexpertin Stoma Kontinenz Wunde
T 02371 78 1319
t.kapias@kkimk.de

Dr. med.
Natalie Tamminga
Ltd. Oberärztin
Innere Medizin - Kardiologie, Diabetologie,
Intensivmedizin, ABS-Expertin
T 02373 168 1501
F 02373 168 1502

Dr. rer. nat.
Philipp B. Müller
Fachapotheker für Klinische Pharmazie,
ABS-Experte, Apothekenleiter KKiMK
T 0 23 71 78 1732

Björn Köchling
Abteilung: Innerbetriebliche Fortbildung KKiMK
T 02371 78 1525

Anmeldungen unter:

www.kkimk.de/wundtag
oder per E-Mail an
b.koechling@kkimk.de

Veranstaltungsort

Sase GmbH

Max-Planck-Straße 11
58638 Iserlohn

in Kooperation mit:
Andreas vom Kolke
Geschäftsführung
Institut für Bildung GmbH
Am Alten Bahnhof 5
52382 Niederzier

w institutfuerbildung.de

In den Teilnahmegebühren (125 €) ist die Verpflegung enthalten. Für Mitarbeiter der KKiMK werden die Kosten vom Arbeitgeber getragen.

Rezertifizierungsnummer: 2024-R-907

Es sind 8 Rezertifizierungspunkte genehmigt. Punkte für die Ärztekammer werden beantragt.

Sie finden uns hier!

Einfach den QR-Code scannen und losnavigieren.

Katholische Kliniken im Märkischen Kreis

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS Ruhr-Universität Bochum

Dienstag
12 | 11 | 2024
ab 7.30 Uhr

SO WEIT DIE FÜSSE TRAGEN

10. Iserlohner Wundtag

Gemeinsame Fortbildung
für Pflegende und Ärzte

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, mit Ihnen wieder einen Wundtag zu erleben. Es ist das 10. Mal, also schon ein kleines Jubiläum. Vor 14 Jahren mit einer kleinen hausinternen Fortbildung gestartet, ist über die Jahre eine größere Veranstaltung gewachsen.

In diesem Jahr möchten wir Sie einladen, mit uns über den „Diabetischen Fuß“ und die Herausforderungen in der Therapie und – noch wichtiger – in der Prophylaxe zu diskutieren.
Herr Freiburg wird über die Prophylaxe von Wunden aus Sicht des Podologen referieren. Dieser Ansatz betont die Bedeutung von ganzheitlichen Behandlungsmethoden, die nicht nur Symptome, sondern auch die Ursachen angehen.
Herr Motzkus spricht über Druckentlastung als Prämisse der Wundheilung beim diabetischen Fußsyndrom. Neben der klassischen Schuhversorgung geht es vor allem um die Bandbreite der Interimsversorgung.
Ein weiteres Thema wird der gültige Expertenkonsens in der Wundreinigung und Antiseptik sein zusammen mit der Frage „Wer darf was in der Wundversorgung?“
Über die operativen Therapiemöglichkeiten bei der arteriellen Verschlusskrankheit wird Herr Prof. Dr. Banaei referieren.
Herr Dr. Beier wird den „Tatort Fuß: Es gibt es nichts, was es nicht geben kann“ aus seiner Erfahrung darstellen.
Frau Dr. Tamminga wird über den Charcot-Fuß und die diabetische Osteoarthropathie berichten, eine seltene und zu spät diagnostizierte Erkrankung.

Dr. med. Natalie Tamminga
Ltd. Oberärztin Innere Medizin
St. Vincenz Krankenhaus Menden

07.30-08.15 Uhr	**Anmeldung der Teilnehmer**
08.15-08.30 Uhr	**Begrüßung der Teilnehmer**
08.30-09.30 Uhr	„CHARCOTFUSS - DIE UNERKANNTE GEFAHR“ Pathogenese und Therapiemöglichkeiten. Dr. med. Natalie Tamminga Leitende Oberärztin des Diabetischen Fußzentrums im St. Vinzenz Krankenhaus in Menden, Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie, Intensivmedizin
09.30-10.00 Uhr	**Frühstückspause (belegte Brötchen und Obst)**
10.00-11.00 Uhr	„PERIPHERE ARTERIELLE VERSCHLUSSKRANKHEIT BEIM DIABETISCHEN FUSSSYNDROM“ Auf der Suche nach einer passenden Behandlung. Prof. Dr. med. Reza Banaei Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie im St. Elisabeth Hospital in Iserlohn Facharzt für Gefäßchirurgie
11.00-11.15 Uhr	**Kaffeepause**
11.15-12.15 Uhr	„TATORT FUSS - WIE KONNTE DAS PASSIEREN?“ Entstehung des Diabetischen Fußsyndroms mit Beispielen aus dem täglichen Leben. Dr. med. Bernhard Beier Internist, Diabetologe, Verkehrsmediziner Diabetologische Schwerpunktpraxis am Harderberg in Georgsmarienhütte
12.15-13.15 Uhr	**Mittagspause (Imbiss)**
13.15-14.15 Uhr	„DRUCK LASS NACH!“ Entlastung beim diabetischen Fußsyndrom. Martin Motzkus Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegetherapeut Wunde ICW. Leitung Wundmanagement Ev. Krankenhaus Mühlheim/Ruhr
14.15-14.30 Uhr	**Kaffeepause (Gebäck)**
14.30-15.30Uhr	„WARUM MACHT HIER NIEMAND SAUBER?“ Von der Bedeutung von Wundreinigung und Antiseptik. Martin Motzkus
15.30-15.45 Uhr	**Kaffeepause (Gebäck)**
15.45-16.45 Uhr	„PRÄVENTION UND THERAPIE BEI FUSSVERÄNDERUNGEN BEI DFS“ - aus der Sicht eines Podologen Björn Freiburg Podologe, Heilpraktiker Podologie Praxis Freiburg in Balve, Iserlohn, Sundern, Hemer
16.45-17.15 Uhr	**Verabschiedung der Teilnehmer und Ausgabe der Zertifikate**